

Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Aufhebung der Bakkalaureus-Prüfungsordnung für Studierende der Mathematik an der Universität Freiburg i.Br.

Aufgrund von § 34 Absatz 1 und § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 19 der Verordnung vom 25. Januar 2012 (GBl. S. 65), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 25. April 2012 die nachstehende Änderung der Satzung zur Aufhebung der Bakkalaureus-Prüfungsordnung für Studierende der Mathematik an der Universität Freiburg i.Br. vom 26. Februar 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 40, Nr. 13, S. 52) beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 27. April 2012 erteilt.

Artikel 1

Artikel 1 und Artikel 2 werden wie folgt **neugefasst**:

„Artikel 1

Die Baccalaureus-Prüfungsordnung für Studierende der Mathematik an der Universität Freiburg i. Br. vom 29. Juli 1971 (K. u. U. 1971, S. 1506) tritt mit Wirkung vom 30. September 2008 außer Kraft.

Artikel 2

Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Aufhebungssatzung bereits im Diplomstudien- gang Mathematik an der Albert-Ludwigs-Universität immatrikuliert sind, können ihr Studium auf schriftli- chen Antrag nach der Baccalaureus-Prüfungsordnung für Studierende der Mathematik an der Universität Freiburg i. Br. vom 29. Juli 1971 abschließen, wenn sie bis spätestens 30. September 2016 zur Baccalau- reus-Prüfung zugelassen sind. Satz 1 gilt entsprechend für Studierende, die ab dem Wintersemester 2008/2009 in ein höheres Fachsemester im Diplomstudiengang Mathematik an der Albert-Ludwigs- Universität immatrikuliert werden.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Juni 2012 in Kraft.

Freiburg, den 31. Mai 2012



i. V. Prof. Dr. Heiner Schanz
Vizerektor